

zweites seit 1311 verfolgen lässt, behandelt E. Rzehak in Zeitschrift für Geschichte und Kulturgeschichte Oesterreichisch-Schlesiens, Jahrg. III, 84 ff. In der Gründungsgeschichte Jägerndorfs spielt bekanntlich eine falsche, nur in deutscher Uebersetzung erhaltene Urkunde Kg. Heinrichs I. dd. Merseburg 27. Mai 926, die sich in den Turmknopfdokumenten im J. 1739 vorfand, eine Rolle. B. B.

405. 'Das altdeutsche Handwerk' herausgegeben aus dem Nachlass von M. Heyne (Strassburg 1908) enthält die ursprünglich für den ersten Abschnitt des vierten Buches der deutschen Hausaltertümer bestimmten Ausführungen H.'s über 'Das altgermanische Hausgewerbe und seine Ausbildung in der Zeit bis zum 10. Jh.', über 'Ansätze zu Grossbetrieben' und über 'Unehrliche Hantierungen'. Diese drei, die ältere Zeit behandelnden, Abschnitte sind vollständig. Dagegen bricht die an vierter Stelle gegebene Schilderung der Entwicklung des deutschen Gewerbes vom 11. bis zum Anfang des 16. Jh. im Eingang der Grossbetriebe ab. Beigegeben ist eine Lebensskizze des Verfassers von Edw. Schröder und ein Sachregister. M. Kr.

406. In seinen 'Vraagstukken in de geschiedenis van Nijmegen's voortijd', Gelre, Bijdr. en mededeel. IX, 1 ff. handelt H. D. J. Van Schevichaven u. a. über die berühmte Königspfalz daselbst und stellt unkritisch die Jahre zusammen, in denen ein König dort Aufenthalt nahm (bis zum J. 1213). Z. B. sind gleich unter Karl d. Gr. die Jahre 776, 779, 793, 796, 807, unter Ludwig d. Fr. 828 und unter Lothar 855, 856 zu streichen. Im besondern über die Burgkapelle zu Nimwegen spricht derselbe ebd. X, 67 ff. A. H.

407. Für die Topographie des mittelalterlichen Rom zu beachten ist der Aufsatz von R. Lanciani, Il ricordo della 'domus aurea' nella topografia medievale di Roma (Rendiconti della R. accad. dei lincei, Cl. di sc. morali, serie V, vol. XVIII, p. 224—230). B. Schm.

408. Im Archiv f. d. Gesch. des Hochstifts Augsburg I, 23 ff. bespricht M. Kemmerich das Grabmal des Bischofs Wolfhard im Dom daselbst, das er der Zeit bald nach dem Tode des Bischofs († 1302) zuweist.

E. C.